

# Mitteilung

## öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 3 (Lindenthal)	01.02.2016

### Verkehrssicherheit Scheidtweiler Straße/Maarweg

„Die Bezirksvertretung Lindenthal beschließt zur Verkehrssicherheit folgende Maßnahmen an der Baustelle Maarweg/Scheidtweiler Straße:

1. Tempo 30 in den Baustellenbereichen Maarweg Haus-Nr. 22 bis Haus-Nr. 68 und Scheidtweiler Straße zwischen Einmündung Maarweg und Querungsinsel.
2. Verbot des Linksabbiegens von der Scheidtweiler Straße in den Maarweg.
3. Verbot des Linksabbiegens vom Maarweg in die Scheidtweiler Straße.
4. Durchgängige Markierung der Radfahrstreifens auf dem Maarweg.
5. Prüfung, ob die Baustellencontainer nicht auf den Parkplatz verlegt werden können.
6. Den ordentlichen Nachweis einer vernünftigen Baustellenlogistik mit Lotsenstelle mit Schutz aller Bäume.
7. Keinerlei Baustellenver- und Entsorgung und Bereitstellung auf dem Maarweg oder der Scheidtweiler Straße.
8. Benennung eines Verantwortlichen, der auch für Anlieger ansprechbar ist und für die Baustellensicherheit 24h sorgt.“

### Stellungnahme der Verwaltung:

Aufgrund von Anwohnerbeschwerden wurde in der Angelegenheit Baumaßnahme Scheidtweiler Straße/Maarweg ein Ortstermin durchgeführt. Da es sich hierbei um ein Geschäft der laufenden Verwaltung handelt, liegt die Zuständigkeit bei der Stadt Köln. Der Beschluss der Bezirksvertretung Lindenthal wird jedoch als Anregung behandelt und wurde entsprechend geprüft.

1. Eine Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h wird von hier für den Zeitraum der Baumaßnahme veranlasst.
2. Ein Verbot des Linksabbiegens ist nicht erforderlich, da dies nur zu unnötigen Umwegen und einer Verdrängung des Verkehrs in andere Straßen führt. Zudem ist in dem Bereich eine Schule vorhanden und der zusätzliche Verkehr würde den Schulweg unnötig erschweren.
3. Siehe 2.
4. Eine durchgängige Markierung des Radstreifens wird ausgeführt. Für den Radverkehr verbleibt eine Breite von 1,75 m.
5. Die Prüfung wurde bereits durchgeführt. Der in Rede stehende Parkplatz ist ein Privatparkplatz der Firma HIT. Dieser wird daher nicht von der Stadt Köln unterhalten.
6. Es handelt sich hierbei um eine private Hochbaumaßnahme, welche lediglich straßenverkehrsrechtlichen Angelegenheiten vom Amt für Straßen und Verkehrstechnik betreut wird. Aus diesem Grund kann zu dieser Frage von hier keine Stellung genommen werden.
7. Es besteht bereits eine Baustelleneinrichtungsfläche im Bereich Maarweg/Scheidtweiler Straße. Eine zusätzliche Baustelleneinrichtungsfläche ist nicht vorgesehen und müsste zudem hier beantragt werden.

8. Es handelt sich hierbei um eine private Hochbaumaßnahme, welche lediglich straßenverkehrsrechtlichen Angelegenheiten vom Amt für Straßen und Verkehrstechnik betreut wird. Aus diesem Grund kann zu dieser Frage von hier keine Stellung genommen werden.